

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	E 26/0072/WP16
Federführende Dienststelle:		Status:	öffentlich
Gebäudemanagement		AZ:	
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum:	29.06.2011
		Verfasser:	
<b>Gesamtschule am Standort Sandkaulstraße 75, Durchführung eines Realisierungswettbewerbs</b>			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
21.07.2011	PLA	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

Der Planungsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung eines begrenzt -offenen, einstufigen Realisierungswettbewerbes.

**finanzielle Auswirkungen**

	ner	Ansatz 20xx ff.	fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0
	0				
	Deckung ist gegeben / keine ausreichende Deckung vorhanden				
	ner	Ansatz 20xx ff.	fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Folgekosten (alt)	Folgekosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0
Personal- /Sachaufwand	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / -Verschlechterung</b>	0		0		
	Deckung ist gegeben / keine		Deckung ist gegeben / keine		

---

ausreichende Deckung vorhanden    ausreichende Deckung vorhanden

## **Erläuterungen:**

Der Planungsausschuss hat in der gemeinsamen Sitzung mit dem Schulausschuss am 26.05.2011 auf Vorschlag der Verwaltung beschlossen, einen Realisierungswettbewerb für die Ergänzung der Bebauung des Grundstücks Sandkaulstrasse 75 auszuloben.

Die 4. Gesamtschule soll als eine moderne und zeitgemäß ausgestattete Einrichtung an zwei Standorten geführt werden (Anlage 1).

Am westlichen Standort Sandkaulstraße 75 sollen die bestehenden Baukörper mit einer ausreichend großen Mensa, zeitgemäß ausgestatteten NW- und Technik-Räumen, einer Lehrküche sowie einem Ganztagsbereich mit Sport- und Ruhemöglichkeiten ergänzt werden. Ebenso soll die Bereitstellung zusätzlicher Flächen bzw. durch entsprechende Raumzuschnitte im Bestand integrativen Unterricht ermöglichen. Es soll weiterhin geprüft werden, zwei Sporthalleinheiten auf dem Grundstück unterzubringen.

Die Belange der Nachbarschaften zur Schule und die Schulwegführung zum Bushof sind ebenso zu beachten wie Barrierefreiheit und Energieeffizienz der Schulgebäude.

Das Grundstück Sandkaulstraße 75 wird begrenzt durch die Sandkaulstraße, die Rochusstraße, die Bergstraße und die Achterstraße. Es handelt sich um einen begrünten Blockinnenbereich, der von den frei eingestellten Schulgebäuden in einzelne Schulhof - Sport - und Stellplatz- Bereiche gegliedert wird. Erschlossen wird das Grundstück von der Sandkaulstraße und der Bergstraße. Die Fläche der Kindertagesstätte Bergstraße gehört nicht zum Wettbewerbsbereich.  
(Anlage 2)

## **Eckdaten**

Gesamtfläche Wettbewerbsgebiet:	ca. 15.000 m <sup>2</sup>
BGF Bestand:	ca. 7.850 m <sup>2</sup>
Bebaute Fläche:	ca. 3.000 m <sup>2</sup>

Es existiert kein Bebauungsplan. Für das Gesamtprojekt soll eine Genehmigung nach § 34 BauGB angestrebt werden. Die Abstandsflächen des Gebietscharakters (MI-Mischgebiet) mit max.0,8 H sind einzuhalten.

## **Raumprogramm**

Die in der gemeinsamen Sitzung von Planungs- und Schulausschuss am 26.05.2011 vorgelegte Flächenbilanz basiert auf den aktuell gültigen Grundsätzen für die Aufstellung von Raumprogrammen. Angesichts der veränderten Rahmenbedingungen für Schule in den letzten Jahren sind neue Richtlinien notwendig, die einem erweiterten Bildungsauftrag der Schule gerecht werden sollen. Diese liegen zurzeit nicht vor.

Ein Raumprogramm, welches einer zukunftsweisenden Schulraumplanung genügt und auf die sukzessive Ertüchtigung der einzelnen Gebäudeteile umsetzbar ist wird von einem externen Gutachter in Form mehrerer Workshops mit allen Beteiligten erarbeitet und soll nach der Sommerpause rechtzeitig zur Erstellung des endgültigen Auslobungstextes zum Wettbewerb vorliegen.

## **Durchführung des Wettbewerbes**

Die Ergänzung und der Umbau zur 4. Gesamtschule am Standort Sandkaulstraße 75 soll als EU-weiter, einstufig und begrenzter Realisierungswettbewerb nach RAW 2004 mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren ausgeschrieben werden.

Die Teilnehmerzahl wird unter Bezug auf Anlage 1 GAW 2004 auf 30 begrenzt. Bewerber: Natürliche Personen in ihrer Fachrichtung als Architekten, die am Tage der Auslobung in die Architektenliste eingetragen sind und zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt berechtigt sind. Die Auswahl erfolgt nach dem Losverfahren.

Die Kriterien, nach denen die Auswahl aus den sich bewerbenden Büros getroffen wird, sollen so angelegt sein, dass nicht nur große Architekturbüros eine Chance bekommen, sich zu beteiligen. Darüber hinaus sollen mindestens drei „junge Teilnehmer“ zugelassen werden.

Die Ausloberin beabsichtigt, sieben Teilnehmer schon vorher zu benennen.

## **Abwicklung**

Das Verfahren soll weitest gehend auf internetbasierenden Plattformen abgewickelt werden. Das Wettbewerbsmanagement soll von einem externen Büro durchgeführt werden.

## **Geschätzte Kosten**

Die Kosten des Wettbewerbes belaufen sich auf (incl. Vorentwurf): ca. € 128.000,-  
Stand : Juni 2011

Die Mittel stehen im Haushalt / Wirtschaftsplan 2011 bei PSP – Element 5-030105-900-00100-990-4 (4. Gesamtschule) zur Verfügung.

## **Termine (voraussichtlich)**

Grundsatzbeschluss PLA	21.07.2011
Bewerbungsverfahren ( EU-Veröffentlichung)	28.07.2011
Bewerbung bis	29.08.2011
Auswahl der Teilnehmer/-innen	05.09.2011
Beschluss Raumprogramm	20.09.2011
Versand der Auslobung	26.09.2011
Kolloquium	07.10.2011
Abgabe der Wettbewerbsarbeiten	07.11.2011
Abgabe Modell	14.11.2011
Preisgerichtssitzung	09.12.2011
Ausstellung der Wettbewerbsarbeiten	12.10.2011- 23.12.2011

Weitere Erläuterungen können in der Sitzung gegeben werden.

**Anlage/n:**

- Anlage 1 - Lageplan mit Standorten
- Anlage 2 - Lageplan Wettbewerbsgebiet
- Anlage 3 - Luftbild Wettbewerbsgebiet